

IV. GESCHÄFTSBERICHT

Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1964

Bei der ordentlichen Hauptversammlung am 28. Jänner 1964 wurde folgender Ausschuß gewählt:

Präsident: Univ.-Prof. Dr. Herbert PASCHINGER

1. Vizepräsident: Univ.-Prof. Dr. Erich REISINGER

2. Vizepräsident: Univ.-Prof. Dr. Otto HÄRTEL

1. Sekretär: Univ.-Doz. Dr. Otto KEPKA

2. Sekretär: unbesetzt

Kassier: Oberlehrer Alois HOFER

Schriftleiter: Univ.-Doz. Dr. Wilhelm RÖSSLER

Rechnungsprüfer: Hochschulprof. Dr. Otto DISCHENDORFER und
Prof. Dr. Wilhelm MÖSCHL

Als Vertreter des Joanneums kooptiert: Kustos Dr. Karl MECENOVIĆ

Als Fachgruppenvorstände wirkten:

Biometrische Arbeitsgemeinschaft: Dipl.-Ing. Friedrich WILHELM

Botanik: Dr. Franz WOLKINGER

Entomologie: Dr. Erich KREISSL

Geographie: Dr. Helmut RIEDL

Mineralogie-Geologie: Dr. Helmut HÖLLER

Zoologie: Univ.-Prof. Dr. Herbert HERAN

Vortragstätigkeit und Veranstaltungen:

Im Jahre 1964 fanden 52 Veranstaltungen statt, 42 davon waren Vorträge (13 vor dem Gesamtverein, zum größten Teil zusammen mit den Fachsektionen). Der Rest von 10 Veranstaltungen fiel auf Sprechabende der Entomologischen Sektion und Arbeitsabende der Floristischen Arbeitsgemeinschaft. Hervorzuheben ist die Anzahl auswärtiger Redner (Ausland: 4, außerhalb Graz: 10).

Gesamtverein:*)

Dr. med. G. FLATZ (Oedekoven/Bonn): Bergstämme in Nordthailand (Wiederentdeckung der „Yumbri“ BERNATZIKS), mit Farblichtbildern. 16. Jänner 1964.

Dr. A. FOSSEL (Aigen): Das steirische Ennstal im Blumenschmuck; mit Farblichtbildern. 28. Jänner 1964.

Dr. F. HÖPFLINGER: Am Rande der Sahara: Bericht über eine ornithologische und botanische Expedition nach Tunesien; mit Farblichtbildern. 5. Februar 1964.

Univ.-Prof. Dr. H. JANETSCHKE (Innsbruck): Als Zoologe in der Antarktis; mit Farblichtbildern. 11. Februar 1964.

*) Veranstaltungen, welche vom Gesamtverein zusammen mit Fachgruppen durchgeführt wurden, werden bei den Fachgruppen nicht angeführt.

- Dr. G. GRUBER: Aus den Gebirgen Afghanistans; mit Farblichtbildern. 26. Februar 1964.
- Dr. F. HÖPFLINGER: Am Rande der Sahara, 2. Teil; mit Farblichtbildern. — 15. April 1964.
- Prof. Dr. F. BENZINGER (Agram): Einige Nutzpflanzen (pflanzliche Rohstoffe) der Insel Hvar; mit Farblichtbildern. 28. April 1964.
- Univ.-Prof. Dr. H. RUSLER (Mainz): Der Insektenfühler. 12. Mai 1964.
- Dr. F. BERGER (Lunz): Das Wasser als einer der merkwürdigsten Naturstoffe. 2. Juni 1964.
- Univ.-Prof. Dr. O. STEINBÖCK (Innsbruck): Koralleninsel Bimini — Ein Forschungsaufenthalt auf den Bahamas; mit Farblichtbildern. 3. November 1964.
- Dr. H. HELFRICH (Boliden): Als Montangeologe in Nordschweden; mit Farblichtbildern. 5. November 1964.
- Univ.-Prof. Dr. G. REPP (Wien): Vegetationsökologische Untersuchungen im westlichen Himalaya und seinen Randgebieten; mit Farblichtbildern. 11. November 1964.
- Dr. H. REISEL: Natur- und Tierparadies Ostafrika; mit Farblichtbildern. 3. Dezember 1964.

Botanische Fachgruppe:

- Floristische Arbeitsgemeinschaft: 13. Jänner, 10. Februar, 23. November.
- Dr. F. WOLKINGER: Das Walder Moor und die übrigen Moore des Paläntales; mit Farblichtbildern. 27. Jänner 1964.
- Dr. A. FOSSEL (Aigen): Nektar und Honigtau; mit Farblichtbildern. 29. Jänner 1964.
- Univ.-Prof. Dr. F. WIDDER: Nomenklatorischer Typus und klassische Herbarien; mit Beispielen und Lichtbildern, Ultraschallgerät. 11. Mai 1964.
- Dr. I. URSCHLER (Mittersill/Salzburg): Chemotaxonomische Untersuchungen an gelben *Ranunculus*blüten. 25. Mai 1964.
- Dr. F. TURNOWSKY (Klagenfurt): Die Hochgebirgsseen Kärntens; mit Farblichtbildern. 15. Juni 1964.
- Univ.-Prof. Dr. O. HÄRTEL: Eindrücke vom X. Internationalen Botanischen Kongreß in Edinburgh; mit Farblichtbildern. 14. Dezember 1964.

Entomologische Fachgruppe:

- Dr. E. KREISSL: Interessante Tenebrioniden aus der Joanneums-Sammlung. 21. Jänner 1964.
- Sprechabend; Besprechung über die Anlage einer landeskundlichen Lepidopteren-Kartei. 4. Februar 1964.
- Sprechabend; Vorarbeiten für die landeskundliche Lepidopteren-Kartei. 18. Februar 1964.
- Dr. E. KREISSL: Zur Verbreitung einiger Schwärmer (*Sphingidae*) in Steiermark. 2. März 1964.
- Sprechabend; weitere Vorarbeiten für die landeskundliche Lepidopteren-Kartei. 17. März 1964.
- Dr. E. KREISSL: Holzbrütende Borkenkäfer. 7. April 1964.
- Ehrung langjähriger Fachgruppenmitglieder. 21. April 1964.
- Sprechabend mit Literatur-Referaten. 5. Mai 1964.
- Stud. phil. F. LUTZ: Kurze Zusammenstellung der Fundorte von Arten der Schmetterlingsgattung *Chrysophanus* HBN. in Steiermark. 19. Mai 1964.

Sprechabend; Arbeiten an der landeskundlichen Lepidopteren-Kartei. 2. Juni 1964.

Dipl.-Ing. H. HABELER: *Pieris bryoniae* O. und das Vorkommen dieses Weißlings in der Steiermark. 16. Juni 1964.

Sprechabend; Arbeiten an der landeskundlichen Lepidopteren-Kartei. 6. Oktober 1964.

Sprechabend; 20. Oktober 1964.

Dipl.-Ing. H. HABELER: Nahrungsaufnahme mittels Lösungsflüssigkeit bei *Hesperia comma* L. 3. November 1964.

Sprechabend; Arbeiten an der landeskundlichen Lepidopteren-Kartei. 17. November 1964.

Dr. E. KREISSL: In memoriam Dr. Marian DUMAT. 1. Dezember 1964.

Fachgruppe Mineralogie und Geologie:

Univ.-Prof. Dr. H. FLÜGEL: Die Entwicklung des vorderasiatischen Paläozoikums. 14. Jänner 1964.

Dr. P. BECK-MANNAGETTA (Wien): Vorlage der tektonischen Karte der Ostalpen. 18. Februar 1964.

Dr. E. WEISS (Klagenfurt): Die Felsgleitung in den Vajont-Stausee; mit Farblichtbildern. 14. April 1964.

Univ.-Prof. Dr. H. FLÜGEL: Ergebnisse neuer Altersbestimmungen im ostalpinen Altkristallin. 6. Mai 1964.

Univ.-Prof. Dr. A. THURNER: Geologischer Aufbau von Nord-Wales; mit Farblichtbildern. 16. Juni 1964.

Dr. H. HELFRICH (Boliden): Geologie und Lagerstätten des Skelleftefeldes. 4. November 1964.

Cand. phil. H. TRUTNOVSKY: Bericht über die Sommerexkursion 1964 der Lehrkanzel für Paläontologie & Historische Geologie an die Forschungsanstalt für Meeresgeologie „Senckenberg am Meer“, Wilhelmshaven; mit Farblichtbildern. 17. November 1964.

Dr. H. KOLLMANN (Wien): Stratigraphie und Tektonik der Gosauschichten (unter besonderer Berücksichtigung der Gosau von Gams). 10. Dezember 1964.

Geographische Fachgruppe:

Dr. M. EISENHUT: Geomorphologie und Boden. 14. Februar 1964.

Zoologische Fachgruppe:

Dr. med. G. FLATZ (Oedekoven): Die hereditären Erythrozytenanomalien in Thailand. 17. Jänner 1964.

Univ.-Prof. Dr. H. JANETSCHKE (Innsbruck): Zum Nunatak-Problem. 12. Februar 1964.

Univ.-Prof. Dr. H. RISLER (Mainz): Die Bedeutung der somatischen Polyploidie bei den Insekten. 13. Mai 1964.

Dr. F. BERGER (Lunz): Über einige nichtbiologische Probleme in der Limnologie. 3. Juni 1964.

Univ.-Prof. Dr. O. STEINBÖCK (Innsbruck): Über das Regenerationsproblem. 4. November 1964.

Der Notring der wissenschaftlichen Verbände Österreichs hat es ermöglicht, daß eine Reihe namhafter ausländischer Gelehrter eingeladen werden konnte. Dafür sei an dieser Stelle nochmals aufrichtig gedankt.

Sonstige Vereinstätigkeit:

Das Vermögen des Vereines hatte am Jahresende 1964 eine Höhe von 25.490,38 S. Davon waren aber noch Schulden in der Höhe von 1.036,90 S zu begleichen. Neben der Verwaltung des Vermögens für den Steiermarkatlas in der Höhe von 411.683,30 S verblieb dem Verein für das kommende Geschäftsjahr somit ein relativ geringer Betrag. Bei den erhöhten Postgebühren und Druckkosten muß dem nächsten Geschäftsjahr mit Sorge entgegengesehen werden. An die Mitglieder ergeht auch in diesem Rahmen der Aufruf, ihrer Beitragsleistung nicht nur wie bisher nachzukommen, sondern auch von der Möglichkeit als Förderer (bei Leistung eines mehrfachen A-Mitgliedsbeitrages) dem Verein zu helfen, Gebrauch zu machen. Eine zukünftige Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wird unumgänglich sein. Dies ergibt sich allein schon aus der Tatsache, daß nicht einmal der Sachaufwand des Sekretariats (Versendung der Programme und Jahresbände, Korrespondenz, u. a.) in der Höhe von 10.169,02 S durch die Mitgliedsbeiträge im Jahre 1964 gedeckt war (9.848,56 S). — Um die Erlangung von Subventionen, welche von der Steiermärkischen Landesregierung und vom Notring der wissenschaftlichen Verbände Österreichs als Beihilfe für den Druck des vorliegenden Bandes gewährt worden sind, hat sich Prof. Dr. O. HÄRTEL bemüht.

Die Zahl der Tauschpartner (Schriftentausch) des Vereines hat sich von 472 auf 510 erhöht. Für ihre Bemühungen und die Durchführung des Tauschverkehrs gilt der Dank des Vereines Herrn Hofrat Dr. GLAS und seinen Mitarbeitern, vor allem Herrn J. VARGA und Frl. FUCHS. Die Herausgabe des Steiermarkatlases findet unter der Redaktion von Herrn Prof. Dr. STRAKA ihre Fortsetzung und macht weiterhin gute Fortschritte, worüber sich die Mitglieder in einem sehr aufschlußreichen Vortrag des Redakteurs überzeugen konnten.

Mitgliederbewegung:

Am 31. Dezember 1964 gehörten dem Verein 492 Mitglieder (397 A-Mitglieder und 95 B-Mitglieder) an. Trotz der durch Austritt oder Tod erlittenen Verluste nahm die Zahl der Mitglieder um 10 zu. Bemerkenswert ist, daß die Mehrzahl der neuen Mitglieder junge Menschen sind.

In Trauer gedenkt der Verein folgender im Berichtsjahr verstorbener Mitglieder:

Kustos a. D. Dr. Rudolf AMON

Oberförster Ernst EHRlich

Prof. Dr. Fritz ZWEIGELT.

Der Verein wird seinen Mitgliedern ein ehrendes Gedenken bewahren.

Allen Förderern und Freunden des Vereines sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

O. KEPKA.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [95](#)

Autor(en)/Author(s): Kepka Otto

Artikel/Article: [Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1964. 321-324](#)